

Umgang mit Knappheit – zum Beispiel im Gesundheitswesen

Moderne Krebsmittel sind extrem teuer. Leicht wird der Gegenwert eines Kleinwagens in wenigen Monaten als Tropf in die Vene gegeben. Für den Patienten bedeutet das eine Erhöhung der Wahrscheinlichkeit, dass eine Therapie anspricht. Das übersetzt sich in eine statistisch längere Lebenszeit. Ob es im Einzelfall funktioniert, kann niemand vorhersagen. Auch wenn nach der Therapie eine Lebensphase mit guter Lebensqualität resultiert, kann man nicht wissen, ob es gerade durch den teuren Stoff oder durch die anderen so geworden ist, oder ob bei reiner Beobachtung diese Phase nicht auch eingetreten wäre. Aber: Rechnerisch lässt sich der Therapie ein statistischer Lebenszeitgewinn für einen bestimmten Preis zuordnen. Wir bewegen uns dabei in Größenordnungen von nicht selten 50.000€ pro gewonnenem Jahr.



(Bild <http://www.kssh.ch/web/portraits/chirurgie/index.php> / 05.08.07)

Gedachte Situation: Der Arzt muss für seinen Patienten darüber entscheiden, ob ein Medikament eingesetzt werden soll. Die Infusion X mit dem Preis von 9.000€ im Monat hat in einer Untersuchung das statistische Überleben von Patienten um 4,3 Monate verbessert. Die Infusion Y hat viel mehr Nebenwirkungen, kostet rund 4.000€ im Monat, und es gibt ältere Untersuchungen, aus denen man schließt, dass sie das statistische Überleben um 13 Wochen verlängert.

Der Arzt ist in der Klemme: Wenn er stattdessen Y verordnet, bliebe mehr Geld im System, um vielleicht einen anderen Patienten auch noch zu behandeln. Vielleicht würde die Versicherungsgemeinschaft entscheiden, dass die eingesparten 5.000€ dafür verwendet werden sollten, irgendwo einen Rettungshubschrauber zu stationieren. Oder würde man finden, dass die Verbesserung der Lebensqualität von Krebspatienten unter Therapie selbstverständlich lächerliche 5.000€ wert sein muss?

(Quelle: <http://www.malignitaet-und-resultate.de/rationierung.htm> / 05.08.2007)

Wie sollte man Ihrer Meinung nach mit solchen Knappheitssituationen umgehen?